

Conspiracy Corner : die aktuellen Download-Charts

Autor(en): **Ferrari, Acer / Cavelty, Gion Mathias**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **139 (2013)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-945934>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Fratelli e sorelle – buona sera!

Auf was für einer Welt leben wir eigentlich? Dies war die Frage letztes Mal (besteht alles nur aus Legosteinen?) – und dies ist auch die Frage dieses Mal.

Folgender Artikel in der Gratis- und Pendlerzeitung «20 Minuten» hat mich in gewisses Erstaunen versetzt:

Priester, Päpste und Sklaven-Pornos – im Vatikan werden nicht nur Bibel-filme aus dem Internet runtergesaugt!

Im Interesse der Wissenschaft beschloss das auf Filesharing-News spezialisierte Online-Portal TorrentFreak, die Download-Gewohnheiten des religiösesten aller Staaten unter die Lupe zu nehmen. Die Analyse der IP-Adressen von Computern aus dem Vatikan enthüllte, dass dessen Bewohner die neusten Hollywood-Blockbuster links liegen lassen, sich dafür aber umso mehr an Filmen für Erwachsene erfreuen. TorrentFreak analysierte jeden einzelnen Titel, der in letzter Zeit im Vatikan heruntergeladen worden ist. Dabei entdeckten die Filmexperten ein paar ungewöhnliche «Nischen-Interessen». Schmutzige Filmchen wie «Sklavin: Züchtigung im dunklen Hobbykeller (Teen Fesselspiele)» tauchen auf den Download-Listen auf.

Was hat der Vatikan sonst noch so heruntergeladen? Nun, ich habe meine eigenen Nachforschungen angestellt (man soll ja nie einfach glauben, was in der Zeitung steht). Die vier beliebtesten downgeloadeten Filme sind meinen Auswertungen zufolge: 1. «Der Name der Hose» – 2. «Der Mönch mit der Peitsche» – 3. «Sündbart der Seepfarrer» – 4. «Der Sexorzist».

Gut, das ist noch keine Überraschung, diese Werke haben ja alle irgendwie einen religiösen Spin. Was ist aber mit den Plätzen 5 bis

15? Hier sind sie! (Und keinen einzigen dieser Titel habe ich selber erfunden!)

- 5. «Sauerei auf der Bounty» – 6. «Arielle, die Nicht-mehr-Jungfrau» – 7. «Und täglich schmerzt mein Rüssel mir» – 8. «Advocatus corporis – Thomas, der Naturalist? Zur Seelenlehre des Aquinaten, wie sie in der Summe wider die Heiden vorliegt mitsamt einem kleinen Beitrag zu einem neuen Verständnis dessen, was der klassische Begriff der Geistesseele aus philosophischer Perspektive bezeichnen könnte. Strikt ab 18!» – 9. «Hairy Popper und der Gefangene von Arschpackan» – 10. «The Gay after Tomorrow» – 11. «Vernunft und Herrschaft. Die kanonischen Rechtsquellen als Grundlage natur- und völkerrechtlicher Argumentation im zweiten Prinzip des Traktates «Principia quaedam» des Bartolomé de Las Casas. Nur für stahlharte Nerven!» – 12. «Sklave Pups-muckel und der geile Meister Leder» – 13. «Aliens vs. Penetrator» – 14. «In einem Loch vor unserer Zeit» – «Theologie im Transzensus. Die Wissenschaftslehre als Grundlagen-theorie einer transzendentalen Fundamen-

taltheologie in Johann Gottlieb Fichtes «Prinzipien der Gottes-, Sitten- und Rechtslehre» von 1805. Rattenscharf!» – 15. «Auf der Liege der aussergewöhnlichen Gentlemen».

Auffällig: Seitdem Benedikt XVI. weg ist, sind eher «gemütliche» deutsche Produktionen wie «Aufstand in der Lederhose» oder «In 80 Tagen durch ganz Hinterfeld» deutlich weniger oft heruntergeladen worden als zu Zeiten seines Pontifikats. (Dieses Wort stammt übrigens nicht von mir. Nach dem letzten Stand der Abklärungen ist in der Setzerei auf der altehrwürdigen Heidelberger Druckmaschine an dümmster Stelle ein überzähliges «c» reingerutscht.)

Was Papst Alexander VI. im 15. Jahrhundert so alles heruntergeladen hat (siehe Bild) erfahrt ihr spätestens im nächsten Conspiracy Corner! Bis dann, euer

Acer Ferrari, Verschwörungsexperte

(Übersetzung: Gion Mathias Cavelti)

